

Enkeltrick war gestern. Heute gibt es eine neue Variante, den Tochtertrick. Und der geht so:

Per WhatsApp erhält Mama eine Nachricht Ihrer Tochter. Sie hat ihr Handy verloren und deshalb eine neue Rufnummer. Anrufen geht grad nicht, da sie den ganzen Tag im Meeting ist. Also speichert Mama die neue Nummer ihrer Tochter.

Als am Nachmittag eine kurze Nachricht mit der Bitte um Überweisung von 1800 € zur Überbrückung eines Engpasses bis zum nächsten Gehaltstag kam, stutzte Mama doch etwas. Ok, es stand aktuell zufällig gerade ein Umzug an. Vielleicht hätte ein anderer Grund aber auch gepasst. Der Betrag war auch nicht exorbitant hoch oder einfach zu glatt.



Die schlaue Mama gab aber dem mütterlichen Reflex nicht nach. Als sie nach dem Namen einer gemeinsamen Freundin fragte, flog der Schwindel auf. Der Abzocker antwortete nicht mehr.

**Also immer noch einmal genau überlegen! Und bei solchen Betrugsversuchen die Rufnummer der Polizei melden und Anzeige erstatten. Auch wenn die Falle doch einmal zugeschnappt sein sollte.**

keep connected

Euer TK-Joe